Wirtschaftlich denken und nachhaltig handeln.

Mut zur Lösung.

Liste 16

Grünliberale.
Kanton Thurgau

Unsere Kandidierenden

AUCH IN DEN STÄNDERAT

Ueli Fisch
1963, Betriebsökonom FH, Unternehmer

www.uelifisch.ch

Ich bin ein liberal denkender und unternehmerischer Mensch. So politisiere ich auch. Wichtig ist mir das eigenverantwortliche und transparente Handeln jedes einzelnen. Um meine Ideen einbringen zu können, engagiere ich mich in der Politik. Ich setze mich ein für eine offene und vernetzte Schweiz, für eine progressive Gesellschaftspolitik und für den Ausbau der erneuerbaren Energien.

Nr. 1

Nicole Zeitner
1968, Betriebswirtschafterin, Geschäftsführerin

www.nicolezeitner.ch

Mit Überzeugung setze ich mich für eine liberale Gesellschaft und eine nachhaltige Wirtschaft ein. Ebenso wichtig sind mir mutige Antworten auf die drängenden sozial- und gesundheitspolitischen Fragen. Dazu braucht es eine langfristig orientierte Politik, welche mit Zuversicht und Konsequenz die aktuellen Themen wie Klimaschutz, Energieversorgung, demografischer Wandel sowie soziale Sicherheit anpackt.

Nr. 2

Stefan Leuthold
1967, Unternehmer

www.stefanleuthold.ch

Politik ist der Raum, wo die Gesellschaft zusammenkommt und die Regeln für das Zusammenleben der heutigen Generation und die Voraussetzungen für die kommende Generation miteinander aushandelt. Liberale Politik bedeutet nicht nur das Engagement für unsere heutige Freiheit – sondern auch für die Freiheit künftiger Generationen. Deshalb setze ich mich für eine gesunde Umwelt, eine nachhaltige Wirtschaft und Chancengleichheit ein.

Nr. 3

Mehr Europa wagen

Die Schweiz liegt im Herzen Europas und teilt mit ihr gemeinsame Werte wie Demokratie und Menschenrechte. Diese gilt es zu schützen und zu stärken. Zugang zum Wirtschaftsraum, zu Bildung und zu Forschung ist für unsere Wirtschaft und Gesellschaft von enormer Bedeutung. Wir wollen, dass Güter und Dienstleistungen innerhalb von Europa ohne Hürden bewegt und gehandelt werden können. Der Weg dahin führt über ein Rahmenabkommen oder den EWR-Beitritt. Wir müssen raus aus der Blockade, in die uns der Bundesrat hineinmanövriert hat.

Liberale Wirtschaftsordnung

Die liberale Wirtschaftsordnung und der flexible Arbeitsmarkt der Schweiz sind ein grosser Standortvorteil. Unternehmertum muss mit guten Rahmenbedingungen aktiv gefördert und nicht durch Bürokratie unnötig eingeschränkt werden. Die vielen tausend KMU in der Schweiz sind ein wichtiger Eckpfeiler unserer Wirtschaft. Sie sollen sich möglichst frei entfalten können. Staatliche Eingriffe in den Markt sollten mit Anreizsystemen wie Lenkungsabgaben erfolgen und nur, wo nicht anders möglich, über Vorschriften und Verbote.

Cleantech-Standort Nr. 1

Die Verbindung von Umweltschutz und Wirtschaft ist der Ursprungsgedanke der Grünliberalen. Sie ist unerlässlich für eine erfolgreiche Zukunft. Ambitionierter Klimaschutz und eine intelligente Energiepolitik sind eine grosse Chance für unsere Wirtschaft. Anreize für kluge Entscheidungen zu schaffen, erachten wir als Erfolgsmodell. Mit einem verursachergerechten Energiepreis können Wirtschaft und Privatpersonen in die längst vorhandenen Cleantech-Lösungen sicher investieren. So entsteht bei uns zugleich eine riesige Exportbranche.

Weitere Informationen
tg.grunliberale.ch

Olivia Sommer
1996, Kauffrau EFZ, Abteilungsleiterin

www.oliviasommer.ch

Gleichstellung ist für mich ein zentrales Anliegen, das sich durch alle Themen, von der Altersvorsorge, Kinderbetreuung und bis zur Schulbildung zieht. Alle sollen mit den gleichen Möglichkeiten und Chancen ins Leben starten unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Sexualität oder finanziellen Möglichkeiten. Auch später im Leben sollen alle die Freiheit haben, ihr Beziehungs- und Familienmodell selbst zu wählen. Das bedeutet für mich Chancengleichheit - dass jeder die gleichen Chancen und Freiheiten im Leben hat.

Nr. 4

Mehr Chancengerechtigkeit

Es braucht Entfaltungsmöglichkeiten für den Mittelstand und Anreize für Vermögende genauso wie den Schutz der Schwächsten. Die Sozialwerke sollen auf den einzelnen Menschen ausgerichtet sein, mit Investitionen in die Chancengerechtigkeit und der Förderung von (Wieder)Eingliederung. Sozialpolitik ist zudem nur dann nachhaltig, wenn sie unsere Sozialwerke auch für die kommenden Generationen sichert. Wir lehnen deshalb die undifferenzierte Giesskannenpolitik von links genauso ab wie Sparübungen mit dem Rasenmäher von rechts.

Marco Rüegg
1974, Dipl. Masch. Ing. HTL, Energieunternehmer

www.marco-rueegg.ch

Jede geeignete Fläche kann einfach aus Sonnenlicht Strom produzieren. Seien es Flächen an Gebäuden, über Parkplätzen, über Strassen oder auf Gewässern. Mit der Installation von stationären Stromspeichern und der Ausbreitung von Elektrofahrzeugen (=mobile Speicher) erhöhen wir die Netzstabilität und die Versorgungssicherheit. Es braucht flexiblere Strukturen und eine komplette Marktliberalisierung.

Nr. 5

Sichere Energieversorgung

Klimaschutz und Versorgungssicherheit gehen Hand in Hand. Die Technologien stehen bereit und müssen nur eingesetzt werden. Wir setzen uns für eine ganzheitliche Energiestrategie mit den vier E ein: Es braucht mehr Energieffizienz, bei gleichem Komfort. Wir engagieren uns für einen starken Ausbau der Erneuerbaren (Solar, Wind, Wasser etc.) und der Energiepeicher. Unerlässlich ist auch die Vernetzung mit Europa. Ein Stromabkommen mit der EU spart uns enorme Kosten und sichert unsere Netzstabilität.

Christina Pagnoncini
1972, Gemeindepräsidentin

Berufstätigkeit und Elternsein – natürlich geht das – dies darf kein Dilemma sein! Eine wohlüberlegte Siedlungsentwicklung mit einer koordinierten Mobilität garantiert eine hohe Lebensqualität. Kultur und Sport schaffen Identität, stärken den Zusammenhalt und wirken integrierend. Der Zugang dazu muss für alle gegeben sein – natürlich geht das.

Nr. 6

Freie Wahl der Lebensmodelle

In der Schweiz hat die individuelle Freiheit einen hohen Stellenwert. Der Staat soll nicht vorschreiben, wie die Menschen zu leben haben, und sich gegenüber den Lebensmodellen neutral verhalten. Diskriminierungen jeder Art haben in unserer Gesellschaft keinen Platz. Chancengerechtigkeit und die Gleichstellung der Geschlechter müssen gewährleistet sein. Ein Beispiel: Hohe Steuern auf Zweiteinkommen in der Ehe fressen einen Grossteil des zusätzlichen Haushaltsbudgets wieder weg. Es braucht die Individualbesteuerung, um diesen Fehlanreiz zu beseitigen.

Liste 16

Grünliberale.
Kanton Thurgau

Offene und vernetzte Schweiz

Die Schweiz gehört zu den am stärksten vernetzten Ländern der Welt. Wir sehen das als Chance und stehen zu einer aktiven Politik zugunsten der Förderung von Frieden, Demokratie, Umweltschutz und Menschenrechten. Freihandel bietet mit den richtigen sozialen und ökologischen Rahmenbedingungen für alle Länder eine Chance zur wirtschaftlichen Entwicklung und sichert unseren Wohlstand. Das schafft Stabilität, fördert Frieden und Sicherheit und lindert die Armut in der Welt.

Unsere Lebensgrundlagen schützen

Die Schweiz ist bekannt für ihre schöne Natur, Artenvielfalt, gesunde Böden und sauberes Wasser. Diese Lebensgrundlagen sind heute stark bedroht. Die Landwirtschaftspolitik subventioniert faktisch die Verschmutzung des Trinkwassers und der Böden. Insekten und Vögel sterben, die für das Ökosystem extrem wichtig sind. Diese Fehlanreize müssen endlich beseitigt werden, besonders bei der Überdüngung und beim schädlichen Einsatz von risikoreichen Pestiziden. Zudem müssen die Stickstoffemissionen nachhaltig gesenkt werden.

Bezahlbare Kitaplätze

Die familienexterne Kinderbetreuung (Kita, Tagesmutter etc.) ist eine wirksame Massnahme, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern. Sie wirkt auch direkt dem Arbeitskräftememangel entgegen, denn Eltern haben so die Möglichkeit ihr Pensum erhöhen. Das verbessert zugleich die Gleichstellung der Geschlechter. Wir setzen uns daher für ein ausreichendes und bezahlbares Angebot an Betreuungsmöglichkeiten in der ganzen Schweiz ein.

Kontakt

Grünliberale Partei Kanton Thurgau
8500 Frauenfeld, tg@grunliberale.ch

So unterstützen Sie uns

IBAN CH25 0078 4102 0444 4910 2

So erfahren Sie mehr

- tg.grunliberale.ch
- tg.grunliberale.ch
- glpTG
- glp_thurgau
- grünliberale-partei-thurgau

Grünliberale.
Kanton Thurgau